



- 1 -

Europäisches Informations-Zentrum Niedersachsen

Newsletter 6/20 – November

Heute erhalten Sie die aktuelle Ausgabe unseres Newsletters.

Informationen:

Online-Live-Talk: Europa-Aktuell „Niedersachsen rüstet sich für den Brexit“

Am Mittwoch, 04. November 2020 um 18:00 Uhr



Kaum ein anderes europapolitisches Thema ist momentan aktueller als das nahende Ende der Brexit-Verhandlungen. Deshalb freuen sich das EIZ Niedersachsen und die Vertretung des Landes Niedersachsens bei der Europäischen Union, Ihnen eine Diskussionsveranstaltung aus der Reihe Europa-Aktuell mit dem Titel „Niedersachsen rüstet sich für den Brexit“

anbieten zu können. Niedersachsen pflegt wie ganz Deutschland und andere EU-Mitgliedstaaten vielfältige, enge Beziehungen mit Großbritannien. Wie aber geht es ab dem neuen Jahr weiter, wenn die derzeitige Brexit-Übergangsphase endet? Der Presse ist zu entnehmen, dass London sich bereits auf ein drohendes Brexit-Chaos vorbereitet. Doch wie sehen die Vorbereitungen hier in Deutschland und speziell in Niedersachsen aus? Wir wollen dies an Beispielen aus Wirtschaft und Wissenschaft diskutieren, aber auch alle weiteren Fragen rund um den Brexit können aufgeworfen werden. Unsere Gäste sind die niedersächsischen EU-Parlamentarier David McAllister und Bernd Lange, die beide der Brexit-Koordinierungsgruppe des Europäischen Parlaments angehören. Sie sind damit in der Brexit-Frage in entscheidenden Positionen, direkt am Puls des Geschehens. Unter der Moderation von Silke Wettach, EU-Korrespondentin der „WirtschaftsWoche“, dürfen wir gemeinsam eine hochkarätige, spannende und fachkundige Diskussion erwarten. Seien Sie dabei und melden Sie sich hier an: eiz-event@mb.niedersachsen.de. Weitere Informationen sowie das Programm finden Sie unter: <https://www.eiz-niedersachsen.de/europa-aktuell-niedersachsen-ruestet-sich-fuer-den-brexit/>.

*Bildquelle: © Europäische Union, 2016, Quelle: EU-Kommission - Audiovisueller Dienst, Fotograf*in: Lieven Creemers*



Niedersächsisches Ministerium
für Bundes- und Europaangelegenheiten
und Regionale Entwicklung





- 2 -

Vorankündigung: Einladung zur Online-Veranstaltung „Brexit hinter den Kulissen“

Am Montag, 23. November 2020 um 18:00 Uhr



Seit dem 31. Januar 2020 ist der Brexit vollzogen. Momentan wird zwischen der EU und Großbritannien hart verhandelt: Wie eng werden Großbritannien und Europa zusammenbleiben? Oft geht es in den Diskussionen insbesondere um die wirtschaftlichen Beziehungen. Aber was bedeutet der Brexit eigentlich für die Menschen in Großbritannien? Brexitbefürworter und –gegner standen sich kurz vor den Abstimmungen im Unterhaus unversöhnlich gegenüber. Wie sieht es heute aus? Und wie lebt es sich in der Brexitübergangszeit als Deutsche in London und als Brite in Hannover? Wie bereitet sich die niedersächsische Landesregierung auf die möglichen Szenarien vor? Es diskutieren: Birgit Honé, Niedersächsische Ministerin für Bundes- und Europaangelegenheiten und Regionale Entwicklung, Annette Dittert, ARD-Korrespondentin in London sowie Michael Hale, Programmbereichsleiter Englisch, Volkshochschule Hannover i.R., Übersetzer und Musiker. Die Moderation übernimmt Hinnerk Baumgarten vom NDR Fernsehen. Die Veranstaltung wird als Live-Stream mit Chat-Funktion im Internet übertragen. Wir freuen uns über Ihr Interesse und auf Ihre Fragen! Die Einladung und weitere Informationen folgen in Kürze unter: <https://www.eiz-niedersachsen.de/aktuelles/veranstaltungen/aktuelle-veranstaltungen/>.

Bildquelle: © Europäische Union, 2017, Quelle: EU-Kommission - Audiovisueller Dienst, Fotograf*in: Mauro Bottaro

Neues Veranstaltungsformat „Online-Schulinfotour“ im Amtsbezirk Lüneburg



Das Europa-Büro / Europe Direct Informationszentrum Lüneburg bietet für Schulen im Amtsbezirk Lüneburg ein neues Veranstaltungsformat „Online-Schulinfotour“ an. Mit der Schulinfotour werden Schüler*innen über die verschiedensten Möglichkeiten informiert, die sich ihnen in und nach

der Schule, während des Studiums oder der Ausbildung im Ausland bieten. Mit dabei sind Informationen zu Freiwilligendiensten, Studium und Praktikum im Ausland / ERASMUS, AuPair Aufhalten, Workcamps, Work and Travel und Interrail. Der Vortrag ist dabei sowohl zur Information als auch zur Motivation gedacht und wird durch persönliche Anekdoten und Erfahrungen für die Schüler*innen greifbarer gemacht. Das Angebot richtet sich an Schüler*innen, die 1-2 Jahre vor ihrem Abschluss stehen. Zeitlich gesehen ist mit etwa einer Zeitstunde für die Veranstaltung zu rechnen (circa 40 Minuten Vortrag mit PowerPoint-Präsentation und Zeit für Fragen).

Coronabedingt wird die Veranstaltung online umgesetzt. Dabei wird das Programm





- 3 -

"Zoom" genutzt. Es können bis zu 100 Geräte teilnehmen (für den Fall, dass die Schüler*innen zuhause vor dem PC sitzen), aber der Vortrag kann auch vor einzelnen Klassen im Klassenzimmer gezeigt werden. Zum Abschluss erhalten die Schüler*innen einige Quellen und Webseiten an die Hand, wo sie sich weiter informieren können. Bei Interesse an der Durchführung der Online-Schulinftour im Amtsbezirk Lüneburg schicken Sie bitte eine Mail an folgende Adresse: info@europedirect-lueneburg.eu.

Bildquelle: © Europe Direct Informationszentrum Lüneburg, Amt für Regionale Landesentwicklung Lüneburg

Neue App „Pathways – Europe at Your Fingertips“ des Auswärtigen Amts



Das Projekt Europa wird immer wieder auf die Probe gestellt: Vorurteile, Skepsis und Misstrauen gefährden den Traum eines Kontinents der Freiheit und Freizügigkeit. Gemeinsam mit dem Auswärtigen Amt hat der Art Directors Club nun ein Virtual-Reality-Spiel als App entwickelt, das auf innovative und gleichzeitig unterhaltsame Weise die Stärken des Kontinents

hervorhebt: Vielfalt, Frieden und Zusammenhalt. „Pathways – Europe at Your Fingertips“ nimmt die Spieler*innen mit auf eine unglaubliche Reise über den Kontinent hinweg. Fantastische Bilder, abwechslungsreiche Charaktere und spannende Abenteuer verbinden die großen europäischen Themen mit ganz persönlichen Einblicken in die Lebenswelten von Europäer*innen. Die App steht zum Download im [Appstore](#) und im [PlayStore](#). Weitere Informationen sind [hier](#) verfügbar.

*Bildquelle: © Europäische Union, 2018, Quelle: EU-Kommission - Audiovisueller Dienst, Fotograf*in: Mauro Bottaro*

Konsultationen:

Legale Migration – öffentliche Konsultation

Konsultationszeitraum: Bis zum 30. Dezember 2020

Der neue Migrationspakt der EU-Kommission soll unter anderem Maßnahmen beinhalten, die die Attraktivität der EU für qualifizierte Arbeitskräfte aus Drittstaaten steigert. Dazu soll z.B. die erleichterte Anerkennung von Abschlüssen sowie der Schutz vor Ausbeutung ausländischer Arbeitskräfte zählen. Um den rechtlichen Rahmen weiter ausbauen und verbessern zu können, erhofft sich die EU-Kommission außerdem Anregungen aus der Bevölkerung. Sie können Ihr Feedback hinterlassen auf:

<https://ec.europa.eu/info/law/better-regulation/have-your-say/initiatives/12594-Public-consultation-on-legal-migration>





- 4 -

Verringerung von Verpackungsabfällen – Überprüfung der Vorschriften

Konsultationszeitraum: Bis zum 06. Januar 2021

In Europa fällt immer mehr Müll an, besonders Verpackungsmüll macht einen großen Anteil aus. Dessen Recycling ist bisher recht teuer, landet er jedoch auf Müllhalden, trägt er zur Luftverschmutzung und dem Ausstoß von Treibhausgasen bei. Um diese Umweltschäden zu reduzieren, arbeitet die EU-Kommission an einer Richtlinie für verbesserte Verpackungsdesigns, die kosteneffizienteres Recyceln oder die Wiederverwertung von Verpackungen ermöglichen. Dazu sind vor allem Expert*innen auf diesem Gebiet, aber auch Konsument*innen aufgerufen, der EU-Kommission ihre Erfahrungen mitzuteilen und so gemeinsam einen weiteren Schritt hin zu einer umweltschonenden Kreislaufwirtschaft zu tun.

<https://ec.europa.eu/info/law/better-regulation/have-your-say/initiatives/12263-Review-of-the-requirements-for-packaging-and-feasibility-of-measures-to-prevent-packaging-waste>

Einheitliche Rundungsregeln für Barzahlungen in Euro – Bewertung

Konsultationszeitraum: Bis zum 11. Januar 2021

19 Mitgliedsstaaten der EU haben den Euro als gängiges Zahlungsmittel eingeführt. Daher überprüfen die EU-Institutionen regelmäßig, ob die Münz- und Banknotenwerte des Euro noch praktikabel, d.h. ob sie kosteneffizient und von der Öffentlichkeit akzeptiert sind. Die Kommission hat 2013 und 2018 bereits zwei Berichte ausgearbeitet, die sich mit der Verwendung der 1- und 2-Cent-Münzen beschäftigen. Die möglichen Szenarien, die darin entworfen wurden, reichten von der Beibehaltung bis zur Abschaffung dieser Münzen. Nun soll, mit Hilfe von Erfahrungsberichten der Bürger*innen, beurteilt werden, ob Rundungsregeln für Barzahlungen eingeführt werden sollten, damit diese Münzen abgeschafft werden können. Sie haben eine Meinung dazu? Dann unterstützen Sie die EU-Kommission in ihrer Arbeit und teilen ihr Ihre Erfahrungen mit unter:

<https://ec.europa.eu/info/law/better-regulation/have-your-say/initiatives/12566-Uniform-rounding-rules-for-cash-payments->

Wichtiger Hinweis: Aufgrund der aktuellen Situation ist das Europäische Informations-Zentrum (EIZ) Niedersachsen zurzeit für den Publikumsverkehr geschlossen. Sie können uns telefonisch unter 0511 / 120 – 88 88 oder per E-Mail unter eiz@mb.niedersachsen.de erreichen. Wir danken für Ihr Verständnis und freuen uns auf Ihren Besuch zu einem späteren Zeitpunkt!





- 5 -

Das EIZ Niedersachsen ist ein Informationszentrum im Europe Direct-Netzwerk der Europäischen Union. Diese Publikation wurde gefördert mit Mitteln der Europäischen Kommission.



Erfassung der Nutzerzufriedenheit:

Liebe Nutzerinnen und Nutzer des Europäischen Informations-Zentrum Niedersachsen, sind Sie mit unseren Informationsangeboten zufrieden? Hat Ihnen unsere Veranstaltung gefallen? Was können wir besser machen? Bitte klicken Sie auf den unten stehenden Link und füllen den Fragebogen aus, es dauert nicht länger als drei Minuten!

Ihre Antworten werden direkt an die EU-Kommission übermittelt und dort ausgewertet.

<https://www.eiz-niedersachsen.de/evaluierung-der-eu-kommission/>

Vielen Dank!

Sollten Sie unseren Newsletter nicht mehr erhalten wollen, schreiben Sie bitte eine E-Mail an eiz@mb.niedersachsen.de.

Impressum

**Niedersächsisches Ministerium für Bundes-
und Europaangelegenheiten und Regionale Entwicklung
Europäisches Informations-Zentrum Niedersachsen**

Aegidientorplatz 4
30159 Hannover
Telefon: 0511 / 120 - 8888
Fax: 0511 / 120 - 26291980
E-Mail: eiz@mb.niedersachsen.de
Internet: www.eiz-niedersachsen.de

Vertretungsberechtigt:
Staatssekretär Matthias Wunderling-Weilbier
Verantwortlich:
Dr. Frank Heidrich
Redaktion:
Sebastian Reichelt

Öffnungszeiten:

Mo. bis Mi. von 09:00 bis 16:00 Uhr, Do. von 11:00 bis 17:00 Uhr, Freitag nach Vereinbarung